



Presseinformation

Digitale Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung: Deutsche Bahn informiert online über Planungen zwischen Appenweier und Hohberg

Virtuelles Informationsangebot ersetzt Vor-Ort-Veranstaltungen • Markthalle mit sechs Infoständen • Live Chat für Interessierte

(Karlsruhe, 16. Juni 2020) Am 24. Juni 2020 startet die „Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung“ (FrÖb) für den Planfeststellungsabschnitt (PfA) 7.1 Appenweier-Hohberg. Da die geplanten Vor-Ort-Veranstaltungen wegen der aktuellen Corona-Pandemie nicht stattfinden können, setzt die Deutsche Bahn ihre Informationen auch digital auf ihrer Website www.dialog.karlsruhe-basel.de um. In virtuellen Veranstaltungsräumen wird so eine Vor-Ort-Veranstaltung ersetzt.

Der virtuelle Rundgang beginnt im Foyer. Über der Eingangstheke befindet sich ein Bildschirm. Mit einem Klick öffnet sich das Video, indem Abschnittsleiter Sven Adam die Besucher begrüßt. Neben der Theke ist ein weiterer Bildschirm mit einem Visualisierungsfilm. Er zeigt den gesamten PfA 7.1 und wie der zukünftige Tunnel aussehen soll. In einem weiteren Raum, dem Auditorium, genießen die Zuschauer Kino-Atmosphäre. Gleich zu vier Themenschwerpunkten gibt es Vorträge. Diese sind: der Tunnel Offenburg, der Bauablauf, die Kosten und das Großprojekt.

Herzstück: Digitale Markthalle

Wie nah die virtuellen Räume einer Vor-Ort-Veranstaltung kommen, wird in der Markthalle deutlich. Sechs interaktive Marktstände mit Mitarbeitern der Bahn stehen den Interessierten zur Verfügung. Jeder Stand ist einem Themenbereich zugeordnet: Tunnel Offenburg, Tunnelanbindung Nord und Süd, Großprojekt Karlsruhe-Basel, Building Information Modelling (BIM), Schallschutz sowie Natur- und Umweltschutz. Es gibt Infotafeln, Videos, Broschüren und viele weitere Informationsmaterialien.

Sollte sich dem Nutzer vor, während oder nach dem Rundgang eine Frage stellen, kann diese direkt über eine Nachricht an die Deutsche Bahn gestellt werden. Dafür ist ein Symbol dauerhaft im rechten Bildrand angebracht. Auch Anregungen oder Einwände können so der Deutschen Bahn mitgeteilt werden.

Zusätzlich bietet die Bahn auch an folgenden Terminen Chat-Sprechstunden an, in denen die Bürgerinnen und Bürger Fragen an die Projektbeteiligten stellen können:

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse



Presseinformation

Mittwoch, 24. Juni 2020 von 16 bis 18 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2020 von 16 bis 18 Uhr
Mittwoch, 8. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr
Donnerstag, 16. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr
Dienstag, 21. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr
Mittwoch, 29. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr

An der Infotheke im Foyer können sich Interessierte für die Chatsprechstunde anmelden.

Zudem plant die Bahn vom 24. Juni bis 29. Juli die Planunterlagen in den Rathäusern der betroffenen Gemeinden öffentlich auszulegen.

Hinweis für Redaktionen:

Bildmaterial der virtuellen Veranstaltungsräume gibt es unter www.karlsruhe-basel.de/medien.html.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter [@KarlsruheBasel](https://www.twitter.com/karlsruhebasel) und

Instagram [@tunnelrastatt](https://www.instagram.com/tunnelrastatt) oder

[@karlsruhebasel](https://www.instagram.com/karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse